

Rowe hat ein umfangreiches Produktsortiment.



«MIT NEUEM DRIVE INS NEUE JAHR»

Das Jahr 2020 war für Petro-Lubricants in verschiedener Hinsicht eines, das in Erinnerung bleibt. Auf der einen Seite natürlich wegen der Corona-Pandemie, auf der anderen aber auch aus positiver Sicht. So bezog der Schmierstoffspezialist neue Büros in Kloten und gab sich einen neuen Namen. Und sogar neue Partner konnte Petro-Lubricants gewinnen. Text/Bild: Michael Lusk

Marco Spadaro in seinem Büro am neuen Firmensitz in Kloten.



Flexibilität war für **Marco Spadaro**, Geschäftsführer der Petro-Lubricants AG, schon immer einer der Gründe, wieso der Schmierstoffspezialist seit 2007 erfolgreich auf dem Schweizer Markt aktiv ist. Und selbst im letzten Jahr, das auch in der Ölbranche vom Thema Corona geprägt war, gewann Petro-Lubricants abermals Marktanteile, wie Marco Spadaro ausführt: «Im Automotive-Geschäft haben wir, wie in den Jahren davor, prozentual

zugelegt. Aber natürlich hat uns die Corona-Krise auch getroffen.» Während andere aber den Einbruch als gegeben hinnahmen, nutzten Spadaro und Petro-Lubricants die Krise auch als Chance: «Wir haben beispielsweise dank nachhaltigen Geschäftsverbindungen während des Lockdowns ein eigenes Desinfektionsmittel auf den Markt gebracht. Oder nutzten die Zeit, um neue Partnerschaften aufzugleisen, die sich sonst vielleicht nicht

ergeben hätten.» So haben Petro-Lubricants und «Säntis Batterie» im August 2020 beschlossen, in der Nordostschweiz gemeinsame Wege zu gehen. Marco Spadaro dazu: «Wir haben in den vergangenen Jahren nach einem starken Partner in dieser Region gesucht und sind glücklich, diesen mit der «Säntis Batterie» gefunden zu haben.»

Umfassendes Dienstleistungspaket für Garagisten und Händler

Zusätzlich zu Kernwerten wie Flexibilität und Nachhaltigkeit bietet Petro-Lubricants seinen Partnern und dem Garagisten auch ein konkretes Dienstleistungspaket und setzt auf eine Mehrmarkenstrategie, um sowohl im Budget- als auch im Qualitätsbereich präsent zu sein. Ein Schlüsselfaktor unter vielen ist dabei das Offenlieferungskonzept, das von Jahr zu Jahr mehr Anklang findet. «Mit den Produkten von Rowe sind wir für 2021 dafür bestens aufgestellt, können in kürzester Zeit auf Freigaben für alle wichtigen Modelle und Neuheiten der Hersteller zählen.» Abgerundet wird das Angebot durch das eigene PLM-Sortiment. Das komplette Sortiment umfasst mittlerweile rund 2500 Schmierstoffe und Reiniger, laufend kommen neue Produkte wie beispielsweise niederviskose Öle dazu. Damit kann Petro-Lubricants dem Garagisten genau das bieten, was er gerade braucht. Nebst sogenannten Kombi-Produkten sind besonders «Fuel Economy»-Schmierstoffe auf dem Vormarsch. «Rowe ist bei Freigaben stets auf dem

neuesten Stand, was uns im Tagesgeschäft enorm hilft», so Spadaro. In praktischer Hinsicht stellt Petro-Lubricants dem Garagisten ein kostenloses Regal zur Verfügung, um die Nachfüllliter im Showroom auszustellen. Zudem versteht Spadaro Petro-Lubricants nicht als reines Handelsunternehmen, sondern als Berater und Dienstleister. Abgerundet wird die Unterstützung durch Marketing- und Sponsoring-Support, Flyer und Verkaufsunterlagen, Hilfe in Finanzierungsfragen, die Entsorgung von Altöl, einen praktischen Ölwegweiser, die Ölwechseletikette und vieles mehr.

Neuer Name, neuer Firmensitz – Kontinuität und Nachhaltigkeit bleiben

Während Petro-Lubricants in dieser Hinsicht auf Kontinuität setzt, will das Unternehmen mit neuem Drive im neuen Jahr noch erfolgreicher sein. «Wir haben schon länger nach neuen, offenen und repräsentativeren Räumlichkeiten gesucht. Diese haben wir letztes Jahr an zentraler Lage in Kloten gefunden.» Die Vorteile sind dabei sowohl die Nähe zum Flughafen als auch die noch kürzeren Wege unter den Mitarbeitern. Ausserdem hat man die Gelegenheit genutzt, aufs papierlose Büro umzustellen und alle relevanten Dokumente zu digitalisieren. Eine für die Kunden eher kleine Änderung betrifft den Firmennamen: Neu heisst das Unternehmen «nur» noch Petro-Lubricants AG, der Zusatz Mineralöl Schweiz entfällt. Mit dem Wechsel wurde gleichzeitig auch das eigene Label «PLM» als geschützte Marke eingetragen. «Damit wollen wir 2021 noch erfolgreicher sein», so Spadaro abschliessend. ■